

In Gelsenkirchen...



**Es gibt eine Örtlichkeit
mitten in der Stadt,
die für viele Bürger
noch ein **Tabuthema** ist.**



**In unserer Stadt
sind fünfzehn Prozent
der Grünflächen Friedhöfe.
Sie stellen einen wichtigen
Rückzugsort für Menschen,
Tiere und Pflanzen dar.**

**Elf Friedhöfe sind in kommunaler,
und sieben in kirchlicher Hand.
Schon aufgrund ihrer Größe
prägen sie in einem hohen Maß
das Bild unserer Stadt.**



**Schon sehr seltsam,
dass nur wenige Bürger unter uns
dies alles
in seiner gesamten Bandbreite
wahrnehmen
beziehungsweise erleben.**



Friedhöfe
sind eine Art „**Wundertüte**“
einer Stadt mit einem
enormen Inhalt.



**Sie sind
die grünen Lungen einer Stadt,
bürgernah erreichbar,
voller Geschichte
und Geschichten
über **die örtliche Gemeinschaft.**
Symbolik, Riten, Tradition,
Spiritualität und Religionen
sowie Emotionen, Erinnerung
und Hoffnung
finden hier statt.**



**Der Friedhof als Bühne
zeigt zeitgleich
mehrere Theaterstücke
und achtet stets
auf Erinnerung und Persönlichkeiten.**



**Kommunikation und Begegnung
machen Friedhöfe
zu einem wichtigen Bestandteil
von **kultureller und religiöser Identität.****



**Es wäre viel zu schade,
diesen Ort nicht wahrzunehmen.
Denken wir nur darüber nach,
was alles erforderlich ist,
um eine Grünfläche
zur **Lunge einer Stadt** zu gestalten.**



**Hier auf dem Friedhof
in unserer Stadt
ist **alles vorhanden**,
wie ein bereits gedeckter Tisch!**

Herausgeber:



Middelicher Straße 89 Fax: 0209 3180850
45892 Gelsenkirchen info@fgg-online.de
Tel.: 0209 318080 www.fgg-online.de

Text:

Wolfgang Sternkopf

Grafische Gestaltung:

dot.blue – communication & design
www.dbcd.de

Fotos:

Pixelquest (S. 2, 3, 9)
FGG Gelsenkirchen (S. 6)
Rafael Tschernjawsky-Graef (S. 4, 5, 8, 10)
Thinkstock (S. 7)